

## Vortragende / Moderatoren

**Prof. Dr. Nicolas Doll**  
*Sana Herzchirurgie Stuttgart GmbH*

**Dr. Freya Dröge**  
*Univ.-HNO-Klinik, Essen*

**Prof. Dr. Urban Geisthoff**  
*3. Vorsitzender, Morbus Osler-Selbsthilfe e.V.  
Univ.-HNO-Klinik, Essen*

**Prof. Dr. Ekkehard Grünig**  
*Thoraxklinik, Univ.-Klinikum Heidelberg*

**Klaus Hanselmann**  
*1. Vorsitzender, Morbus Osler-Selbsthilfe e.V.*

**Prof. Dr. Thomas Kühnel**  
*Univ.-HNO-Klinik, Regensburg*

**Dr. Hans-Jurgen Mager**  
*HHT-Zentrum, St. Antonius-Ziekenhuis, Nieuwegein, NL*

**Dr. Carsten M. Philipp**  
*Zentrum für Lasermedizin, Evangelische Elisabeth-Klinik, Berlin*

**PD Dr. Alexander Röth**  
*Klinik für Hämatologie, Univ.-Klinikum Essen*

**Dr. Katharina Stölzel**  
*Univ.-HNO-Klinik, Campus Charité Mitte, Berlin*

**Prof. Dr. Ulrich Sure**  
*Neurochirurgische Klinik, Univ.-Klinikum Essen*

**Saskia de Vries**  
*Stiftung Fairchance, Berlin*

**Schirmherr der Tagung:**  
**Mario Czaja**  
*Senator für Gesundheit und Soziales, Berlin*

## Tagungshotel Hotel am Müggelsee

### Anfahrt zum Hotel Müggelsee Berlin

#### Anfahrt über den Berliner Ring (A10), Kreuz Schönefeld

Autobahn A113/ A Ausfahrt Treptow/ Zentrum (Alexanderplatz).  
B96a Richtung Berlin-Köpenick, vor dem Baumarkt „OBI“ rechts in  
den Glienicker Weg ab. Bis zum Ende, dann links in die Grünauer  
Straße ab. Nächste Kreuzung rechts auf die Müggelheimer Straße.  
Von dort über die Brücke immer geradeaus den Müggelheimer  
Damm entlang (ca. 3,5 km) in Richtung Müggelheim. Die Einfahrt  
zum Hotel Müggelsee Berlin ist auf der linken Seite ausgeschildert.

#### Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Nehmen Sie den Bus X69 (BVG) bis zur Haltestelle  
„Müggelseeperle“ ab S-Bahnhof „Köpenick“ (S3). Oder per  
Flugzeug nach Schönefeld und von dort per Taxi.

### Unterkunft

**Hotel Müggelsee Berlin,**  
Müggelheimer Damm 145, 12559 Berlin-Köpenick  
Telefon: 0800 10 10 88 0  
URL [www.hotel-mueggelsee-berlin.de](http://www.hotel-mueggelsee-berlin.de)

### Information / Anmeldung

Morbus Osler-Selbsthilfe e.V. -bundesweit-  
Lessingstr. 13, D-41372 Niederkrüchten  
Tel.: 02163 / 81249 Fax: 579343  
Email: [info@morbus-osler.de](mailto:info@morbus-osler.de)

Ei  
nl  
a  
d  
u  
n  
g  
z  
ur  
J  
a  
hr  
e  
st  
a  
g



## Bewährtes und Neues

Tagungsort Hotel am Müggelsee, Berlin

[www.morbus-osler.de](http://www.morbus-osler.de)

22.-24.4.2016

## Bewährtes und Neues

Sehr geehrte Mitglieder,

wir sind zum dritten Male in Berlin – ein deutliches Zeichen dafür, dass es sich bewährt hat. Und wieder sind wir an einem anderen Ort in dieser lebendigen Stadt.

Ähnlich ist es mit dem Programm: Sie werden dort Bewährtes finden, insbesondere den Grundkurs, welcher die „Basics“ noch einmal darstellt. Er ist für die erstmalig Anwesenden ein Einstieg, für die anderen eine Auffrischung des Wissens und der praktischen Anwendung der Selbststamponade.

Aber bereits beim Grundkurs gibt es Neues: Zum einen wird ein örtlicher Akzent durch die Berliner Erfahrungen gesetzt, zum anderen wurde erst kürzlich entdeckt, dass sich selbst bei den „Basics“ etwas geändert hat: Beim Morbus Osler kann auch eine Erweiterung der Hauptschlagader auftreten. Wahrscheinlich sind nur wenige hierdurch betroffen, aber das Wissen ist noch sehr neu, sodass die Bedeutung noch nicht abzusehen ist. Herr Dr. Mager aus Holland leitet eines der größten M. Osler-Zentren weltweit und wird zu diesem Thema vortragen. Seine Arbeitsgruppe hat nicht nur eine der ersten Veröffentlichungen hierzu erstellt, sondern ist auch in vielen anderen Bereichen führend. Wir sind daher sehr froh, ihn auch zum Thema der „tickenden Zeitbomben“, sprich der Lungengefäßmissbildungen und zum Vorhofflimmern hören zu können. Das Thema Vorhofflimmern und Morbus Osler ist ein sehr schwieriges – denn wenn beides gleichzeitig vorliegt, muss bei der Behandlung zwischen Blutungs- und Thromboserisiko abgewogen werden. Es freut uns, mit Herrn Prof. Doll einen Spezialisten gewonnen zu haben, welcher einen chirurgischen Behandlungsansatz zu diesem Dilemma darstellen wird. Das Thema Gerinnung schließt sich nahtlos daran an, Herr Dr. Röth wird zudem zur Blutarmut und deren Behandlungsmöglichkeiten sein Wissen preisgeben.

Medizinisch erwarten uns dann noch zwei weitere Highlights von ausgewiesenen Experten auf Ihrem Feld: Herr Prof. Sure wird als Neurochirurg über Hirngefäßmissbildungen sprechen, Herr Prof. Grünig über Lungenhochdruck.

Die Erfolge der Morbus Osler-Selbsthilfe der letzten Jahre sind einer kontinuierlichen Arbeit aller Beteiligten zu verdanken. Ein wichtiger Aspekt der Selbsthilfe ist das Fundraising. Frau de Vries hat hierzu langjährige Erfahrung und wird diese als Hilfe zur Selbsthilfe mit uns teilen.

Bereits seit Jahren wurde angekündigt, dass sich die Selbsthilfe in ihrem Vorstand verändern wird. Wir bitten Sie, diese Veränderungen im Rahmen der Jahrestagung mitzugestalten.

Berlin ist eine Reise wert. Wir glauben, dass dies auch für das Programm gilt und würden uns freuen, Sie in Berlin wieder begrüßen zu dürfen,

Ihre

*Klaus Hanselmann* (1. Vorsitzender Selbsthilfe)  
*Urban Geisthoff* (Vorsitzender Stiftungskuratorium)

## Programm (Änderungen vorbehalten)

### Freitag, 22.4.2016

Moderation des allgemeinen Teiles: K. Hanselmann  
Wissenschaftliche Leitung: U. Geisthoff

15:00 Begrüßung 1. Vorsitzender K. Hanselmann

15:05 **„Osler-Grundkurs“ – eine Übersicht über den Morbus Osler mit Schwerpunkt Nase und einem Praxisteil Pathophysiologie und Übersicht**  
*U. Geisthoff*

15:40 **Erweiterung der Hauptschlagader: Welche Bedeutung hat dies beim M. Osler?**  
*H.J. Mager*

16:00 **Behandlung des Nasenblutens: Übersicht**  
*Th. Kühnel*

16:20 *Kaffeepause*

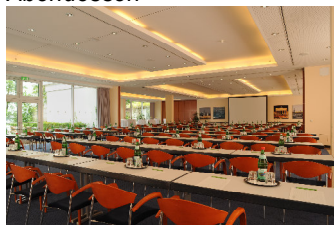
16:50 **Laserchirurgische Behandlung des Nasenblutens, Möglichkeiten und Grenzen – Berliner Erfahrungen**  
*C.M. Philipp*

17:10 **Nasenbluten und Bevacizumab – Berliner Erfahrungen**  
*K. Stölzel*

17:30 **Fragen und praktische Übungen**  
*Th. Kühnel, C.M. Philipp, K. Stölzel, U. Geisthoff*

18:30 **Fundraising: warum und wie?**  
*S. de Vries*

19:30 *Abendessen*



### Samstag, 23.4.2016

*Vorher*

*Frühstück*

08:30 **Lungengefäßmissbildungen – pulmonale arteriovenöse Malformationen – tickende Zeitbomben beim M. Osler**  
*H.J. Mager*

09:25 **Vorhofflimmern beim M. Osler Übersicht und Darstellung der Behandlungsmöglichkeiten mittels Katheter**  
*H.J. Mager*

10:10 **Chirurgische Behandlungsmöglichkeiten**  
*N. Doll*

10:40 **Blutverdünnung, Blutarmut, Eisen, Gabe von Blutprodukten und Sicherheit beim M. Osler**  
*A. Röth*

11:40 **Lebenserwartung beim M. Osler, Darstellung einer Datensammlung (online-Studie), Körperspende**  
*F. Droege, U. Geisthoff*

12:00 *Mittagessen*

13:30 **Hirngefäßmissbildungen beim M. Osler: Wie erkennen und wie damit umgehen?**  
*U. Sure*

14:30 **Lungenhochdruck – pulmonale Hypertonie und M. Osler**  
*E. Grünig*

15:30 *Kaffeepause*

16:00 **Jahreshauptversammlung**  
*K. Hanselmann*

Anschließend: informelles Treffen der „Women’s World“-Gruppe